# Erweiterungsgehäuse f. GEA 192MG

| | |
|---|---|
| Artikelnummer | 789302 |
| Hersteller | ESSER by Honeywell |
| Lieferzeit | 7 - 8 Werktage |

AUF EINEN BLICK

- Art des Schutzes: IP 30
- Ausgangsspannung: 12 V GLEICHSTROM
- Farbe: Grau ähnlich Pantone 538
- Gewicht: Ca. 5kg
- Luftfeuchtigkeit: < 95 %
- Ruhestrom: ca. 5 mA

**772,76 €** netto · zzgl. USt.

919,59 € brutto (inkl. 19 % USt.)

Preise vom 24.11.2026 für Ihre Kundengruppe

ARTIKEL IM SHOP
https://www.intersince-brandmeldetechnik.de/Erweiterungsgehaeuse-f-GEA-192MG

## Beschreibung

### ESSER Erweiterungsgehäuse für Meldergruppen SZI 192 IQ8Control

Erweitern Sie Ihre IQ8Control Brandmelderzentrale professionell und mühelos mit dem Erweiterungsgehäuse SZI 192. Es bietet optimalen Platz für zusätzliche Module wie esserbus-Transponder und sorgt mit der mitgelieferten Einzelzonenanzeige-Front für eine klare, übersichtliche Darstellung von bis zu 192 Meldergruppen. Dank des kompletten Befestigungsmaterials ist eine nahtlose und schnelle Montage am bestehenden Zentralengehäuse gewährleistet.

### Produkteigenschaften & Technische Details

- **Artikelnummer:** 789302
- **SKU:** 789302
- **Produkt-UID:** 300000030
- **Leistungserklärung:** DoP-20827130701
- **Abmessungen:** B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

- **Ausgangsspannung:** 12 V GLEICHSTROM
- **Temperatur in der Umgebung:** -5 °C ... 45 °C
- **Art des Schutzes:** IP 30
- **Farbe:** Grau ähnlich Pantone 538
- **Stromverbrauch:** 1,5 mA bei aktivierter LED
- **Luftfeuchtigkeit:** < 95 %
- **Eigenschaften:** Max. zwei Mikromodule (System unterstützt insgesamt bis zu 254 digitale Schleifenadressen) Max. zwei analoge esserbus-Schleifenmodule Kurzschluss- und leerlauffester Schleifenbetrieb Schleifeninstallation mit I-Y(ST)Y 0,8 mm Kabel für eine maximale Länge von 3.5 km Bis zu 127 esserbus-Geräte (Brandmelder und/oder Handfeuermelder)/Meldergruppen pro Schleife Bis zu 32 esserbus-Koppler pro Schleife/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 10) Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833 - 2 zur Vermeidung von ungewollten Alarmauslösungen Schnittstelle Feuerwehrbedienfeld und Alarmübertragungseinheit auf dem Peripheriemodul Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potentialfrei für bis zu 24 V DC/1A (auf dem Peripheriemodul) TTY- oder RS 485-, RS 232-Schnittstelle Einbindung in das kurzschluss- und unterbrechungsfeste essernet-Netzwerk mit bis zu 31 Brandmelderzentralen je nach Übertragungsrate Anbindung an den grafischen Supervisor FlexES Guard/WINMAG über serielle essernet-Schnittstelle (SEI) Bedienteil mit alphanumerischem Display Großes Display mit 8 Zeilen mit 40 Zeichen. Wie folgt bewertet - vier Zeilen mit 40 Zeichen für die Statusinformation (erste und letzte Meldung), und die anderen vier Zeilen mit 40 Zeichen werden für Systeminformationen verwendet, z.B. "Schallgeber aus" Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignisse Alle System 8000 Mikromodule sind kompatibel Druckerschnittstelle für internen Drucker Zwei Batterien mit Überwachungsschaltung Überwachungseingang für externes Netzteil Abgestufter Betrieb für überwachte Bereiche bis zu 48.000 m² oder mehr als 512 Brandmelder gemäß der deutschen Planungsnorm VDE 0833 bzw. VdS 2095 Zusatzfunktionen für Powerloop Max. 2 analoge Powerloop-Module (System unterstützt insgesamt bis zu 254 digitale Schleifenadressen) BUS-gespeiste, synchron gesteuerte, akustische Alarmgeber nach DIN EN 54-3 mit Alarmton nach DIN 33404 Bis zu 48 Powerloop-Sockelsummern (Serie 9200) pro Schleife Bis zu 32 Powerloop-Geräte IQ8Alarm / IQ8Alarm Plus pro Schleife Bis zu 64 Powerloop-Geräte IQ8Alarm Plus So / FSo pro Schleife Bis zu 48 IQ8Quad mit Alarmgeber pro Schleife
- **Gewicht:** Ca. 5kg
- **Ruhestrom:** ca. 5 mA
- **Kapazität der Batterie:** 2 x 12 Ah, 2 x 24 Ah im Erweiterungsgehäuse
- **Gehäuse:** ABS, 10% glasfaserverstärkt, V - 0

## Lieferumfang & Zubehör

- Gehäuse komplett mit Standard-Rückwand, Einzelzonen-Anzeigefront für 192 Meldergruppen und Material zur Befestigung am bestehenden Schalttafelgehäuse.

Hinweis: Produktbilder können abweichen; Farbunterschiede sind möglich. Zubehör und Dekoration sind, sofern nicht angegeben, nicht im Lieferumfang enthalten. Marken- und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber und dienen ausschließlich der Darstellung und Beschreibung der Produkte.

## Produktbezogene Warn- und Sicherheitshinweise

Dieses Produkt wurde gemäß der Allgemeinen Produktsicherheitsrichtlinie (GPSR) sowie auf Grundlage einer sorgfältigen Risikoanalyse geprüft. Sofern für dieses Produkt zusätzliche gesetzlich vorgeschriebene Informationen erforderlich sind, haben wir diese in der Produktbeschreibung hinterlegt. Andernfalls erfüllt das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sämtliche Sicherheitsanforderungen und benötigt daher keine spezielle Kennzeichnung nach GPSR oder anderen geltenden Vorschriften.

Alle sicherheitsrelevanten Informationen werden von uns regelmäßig überprüft, aktualisiert und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben ergänzt.

Bei Fragen oder weiterführenden Informationen können Sie sich gerne per E-Mail an uns oder direkt an den Hersteller wenden (Kontaktdaten siehe Artikelbeschreibung).

### Allgemeine Sicherheitshinweise

- GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG: Vor allen Installations- und Wartungsarbeiten die Brandmelderzentrale vollständig spannungsfrei schalten (Netz- und Batterietrennung).
- INSTALLATION NUR DURCH QUALIFIZIERTES FACHPERSONAL: Unsachgemäße Installation kann zum Ausfall der Brandmeldeanlage führen und stellt eine Lebensgefahr dar. Die Errichtung muss durch eine zertifizierte Fachfirma erfolgen.
- NORMEN UND VORSCHRIFTEN BEACHTEN: Die Installation muss zwingend den geltenden europäischen und nationalen Normen (z.B. EN 54-Reihe, DIN VDE 0833, DIN 14675) entsprechen.
- KEINE MODIFIKATIONEN: Eigenmächtige Veränderungen am Gehäuse oder an der Elektronik sind verboten. Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör, um die Systemzulassung und Funktion nicht zu gefährden.
- PRODUKTDOKUMENTATION LESEN: Lesen Sie vor der Installation die Montageanleitung des Erweiterungsgehäuses sowie die technische Dokumentation der IQ8Control Brandmelderzentrale sorgfältig durch.

### Anleitung für die sichere Verwendung

- Vorbereitung: Stellen Sie die Spannungsfreiheit der Brandmelderzentrale sicher (Netz- und Batterieversorgung trennen) und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
- Mechanische Montage: Befestigen Sie das Erweiterungsgehäuse mit dem mitgelieferten Befestigungsmaterial fest und sicher am Gehäuse der Zentrale.
- Einbau der Module: Setzen Sie die Systemkomponenten (z.B. esserbus-Module) in die dafür vorgesehenen Steckplätze ein und stellen Sie eine korrekte Verbindung sicher.
- Elektrischer Anschluss: Führen Sie die Verdrahtung exakt nach den Anschlussplänen der technischen Dokumentation durch. Achten Sie auf korrekte Polarität und verwenden Sie ausschließlich die spezifizierten Kabeltypen.
- Inbetriebnahme: Schalten Sie nach Abschluss aller Arbeiten die Spannungsversorgung wieder zu (zuerst Batterie, dann Netz). Führen Sie eine vollständige Funktionsprüfung der neuen Systemteile gemäß den geltenden Vorschriften durch.
- Dokumentation: Dokumentieren Sie die Erweiterung der Anlage vollständig im Anlagen- oder Logbuch.

### Warnhinweise zu vorhersehbarem Missbrauch

- Betreiben Sie das Gerät niemals mit geöffnetem Gehäuse. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch berührbare, spannungsführende Teile.

- Verwenden Sie keine nicht vom Hersteller freigegebenen Module, Batterien oder sonstige Zubehörteile. Dies kann zu Fehlfunktionen, Beschädigungen und zum Erlöschen der Produktzulassung führen.
- Führen Sie keine mechanischen Bearbeitungen wie Bohren oder Sägen am Gehäuse durch. Dies beeinträchtigt die Schutzart (IP30) und die Stabilität.
- Überschreiten Sie nicht die in den technischen Daten angegebenen Systemgrenzen (z.B. maximale Anzahl an Modulen oder Meldern). Eine Überlastung kann zum Systemausfall führen.

### Wartung und Entsorgung

- Wartung: Die Inspektion, Wartung und Instandhaltung der Brandmeldeanlage darf ausschließlich von einer autorisierten Fachfirma gemäß den nationalen Vorschriften durchgeführt werden.
- Reinigung: Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche bei Bedarf mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder aggressiven Reinigungsmittel.
- Entsorgung des Geräts: Dieses Produkt ist ein Elektro- und Elektronikgerät und unterliegt der WEEE-Richtlinie. Entsorgen Sie es nicht über den Hausmüll, sondern führen Sie es einer fachgerechten Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle zu.
- Entsorgung von Batterien: Entnehmen Sie eventuell eingesetzte Batterien vor der Entsorgung des Geräts und geben Sie diese bei den dafür vorgesehenen Rücknahmestellen ab.

## Produktmerkmale

| | |
|---|---|
| Abmessungen | B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm |
| Art des Schutzes | IP 30 |
| Artikelnummer | 789302 |
| Ausgangsspannung | 12 V GLEICHSTROM |
| Eigenschaften | Max. zwei Mikromodule (System unterstützt insgesamt bis zu 254 digitale Schleifenadressen) Max. zwei analoge esserbus-Schleifenmodule Kurzschluss- und leerlauffester Schleifenbetrieb Schleifeninstallation mit I-Y(ST)Y 0,8 mm Kabel für eine maximale Länge |
| Farbe | Grau ähnlich Pantone 538 |
| Gehäuse | ABS, 10% glasfaserverstärkt, V - 0 |
| Gewicht | Ca. 5kg |
| Kapazität der Batterie | 2 x 12 Ah, 2 x 24 Ah im Erweiterungsgehäuse |
| Leistungserklärung | DoP-20827130701 |
| Luftfeuchtigkeit | < 95 % |
| Produkt-UID | 300000030 |
| Ruhestrom | ca. 5 mA |
| SKU | 789302 |

**Intersince GmbH**
Wendelsteinstraße 31
84508 Burgkirchen
Deutschland

Marco Rossau
USt-IdNr. DE352814336

Tel. +49 (0) 8679 / 984969-0
info@intersince.de
www.intersince-group.de

Preise vom 24.11.2026 für Ihre Kundengruppe · Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

| | |
|---|---|
| Stromverbrauch | 1,5 mA bei aktivierter LED |
| Temperatur in der Umgebung | -5 °C ... 45 °C |

**Intersince GmbH**
Wendelsteinstraße 31
84508 Burgkirchen
Deutschland

Marco Rossau
USt-IdNr. DE352814336

Tel. +49 (0) 8679 / 984969-0
info@intersince.de
www.intersince-group.de

Preise vom 24.11.2026 für Ihre Kundengruppe · Änderungen und Irrtümer vorbehalten.